



Biomodulator-Behandlung

Therapie mit dem Bioenergie-Modulator

Der Bioenergie-Modulator ist ein biophysikalisches Therapiegerät. Mit diesem Gerät werden disharmonische Schwingungen des Patienten in harmonische Wellenlängen umgewandelt.



Das Ziel der Therapie ist somit die Harmonie der körpereigenen elektromagnetischen Schwingungen zu erreichen und dadurch die Selbstheilungskräfte zu aktivieren sowie den Organismus ins Gleichgewicht zu bringen.

Dazu werden die Therapieampullen in den so genannten Eingangsbecher gelegt und ihre Schwingungsinformation moduliert. Zwei Messingplatten werden dabei über einen Zeitraum von zirka 30 Minuten vom Betroffenen in den Händen gehalten. Über diese gelangt die modulierte und wieder verträgliche Schwingung in den Körper des betroffenen Menschen.

Für eine erfolgreiche Behandlung werden vorweg zunächst mögliche Therapieblockaden aufgehoben werden, dies können seelische, psychosomatische und biophysikalische Belastungsfaktoren sein.

Die biophysikalische Therapie ist völlig schmerz- und nebenwirkungsfrei.

Besonders wirkungsvolle Einsatzbereiche des Bioenergiemodulators sind:

Akute und chronische allergische Erkrankungen wie Asthma, Heuschnupfen, Hautekzeme, Neurodermitis, Schuppenflechte, Nahrungsmittelunverträglichkeiten

Belastungen durch Mikroben wie Viren, Bakterien, Pilze, Parasiten

Rheumatische Erkrankungen, Arthrose, Rückenschmerzen

Chronische Schmerzen, z.B. Migräne



Krebskerkrankungen

Zysten, Myome

Seelische Konflikte

Hyperaktivität

Chronische Zahn- und Kieferbeschwerden

Schilddrüsenerkrankungen und hormonelle Beschwerden

Herz-Kreislauf-Beschwerden, u.v.m.

Weitere Infos zum Biofeldtest und zur Biomodulatortherapie zum Download:

- [Biofeldtest_-Kausale_Therapie_chronischer_Krankheiten_01.pdf](#) 61 KB
- [Biofeldtest_und_Biofeldtherapie_rettet_chronisch_Kranke_01.pdf](#) 2 MB